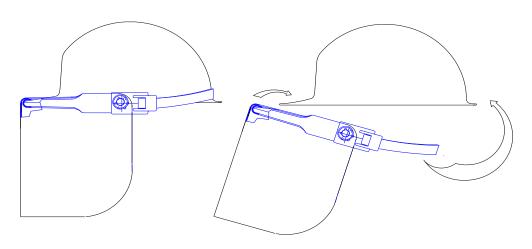
Gebrauchsanleitung

Elektrikerschutzschirm für Schutzhelme für Arbeiten bei hoher elektrischer Spannung (bis 1000 V)



Beschreibung

Artikelnr.: GFKES001 GFKES001-2 Elektrikerschutzschirm aus PC, 460x200x1,5mm, komplett aus Kunststoff

- Der Schutzschirm wird mit einem Schutzhelm getragen.
- Er besitzt keine offen liegenden Metallteile und erfüllt damit die Norm für Arbeitsbereiche in denen elektrische Spannungen bis zu 1000 Volt auftreten können.
- Die Schutzscheibe wird aus hochwertigem Polycarbonat mit 1,5mm Dicke hergestellt. Sie ist transparent und garantiert eine hervorragende Durchsicht (optische Klasse 1).
- Die Scheibe erfüllt die besonderen mechanischen und thermischen Anforderungen für Arbeiten unter hoher elektrischer Spannung bis 1000 V.

- Am oberen Rand ist die Schutzscheibe umgebördelt und liegt sicher auf dem U-Profil auf. Ein Durchklappen nach unten ist nicht möglich.
- Das U-Profil dient der Befestigung des Schutzschirmes am Helm und besteht aus 2mm dickem Polycarbonat.
- Das Gummizugband wird aus 3mm dickem Flachgummi hergestellt und gewährleistet einen festen Sitz am Helm
- Die Schutzscheibe wird mit einer glasfaserverstärkten M6 Schraubverbindung aus PP am U-Profil befestigt.

Bedienungsanleitung

- Das U-Profil des E-Schirmes wird von unten auf den Schirm des Helmes geschoben (s. Zeichnung).
- Anschließend wird das Gummizugband über den hinteren Rand des Helmes gezogen.
 Der Schutzschirm sitzt jetzt fest auf dem Helm.

- Die Schutzscheibe kann bei Bedarf hochgeklappt werden.
- Sie ist mit einer Kunststoffschraubverbindung am U-Profil befestigt. Wegen der formschlüssigen Verbindung zwischen Schraube und Schutzscheibe kann sich die Mutter nicht von selbst lösen.

Lagerung

Arbeitsschutzartikel sollten in trockenen Räumen aufbewahrt werden. Insbesondere die Kunststoffteile sollten keiner starken Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

Reinigung

Sämtliche Kunststoffteile des Schutzschirmes können mit klarem Wasser oder mit einer Spülmittellösung abgewaschen werden

Die Schutzscheiben sollten allerdings mit Druckluft getrocknet werden, um ein Verkratzen zu vermeiden.

Desinfizierung

Schutzscheibe und Halterung können mit milden, handelsüblichen Desinfektionsmitteln desinfiziert werden.

Sicherheitsprüfungen

Vor jedem Tragen des Elektrikerschutzschirms sollte eine Sicherheitssichtprüfung durchgeführt werden. Beschädigte Schutzscheiben oder andere defekte Teile müssen ausgetauscht werden.

Wartung/Reparaturen

In regelmäßigen Abständen sind Wartungen durchzuführen.

Insbesondere zu überprüfen sind:

- Festen Sitz der Helmhalterung am Helm. Gummizugband prüfen.
- Klappmechanismus des Schutzschirms. Gegebenenfalls sollte die Kunststoffmutter nachgezogen werden.
- Befestigungsmechanismus der Schutzscheibe an der Halterung überprüfen.
- Die Schutzscheibe auf Durchsichtigkeit und sonstige Beschädigungen.

Reparaturen dürfen nur mit Originalteilen des Herstellers durchgeführt werden.

Ersatzteile (empfohlen)

Bezeichnung: Best-Nr.: Ersatzscheibe GBKES002 PC, 460x200x1,5mm Kunststoffhelmhalterung

GBKES003
Befestigungsteile GBKES004
Gummizugband GBKES011

Verfallzeit/Alterung

Alle verwendeten Materialien sind Umwelteinflüssen wie UV-Strahlen, saurem Regen und vielfältigen anderen Einwirkungen ausgesetzt.

Deshalb sollten gerade Schutzausrüstungen die aus thermoplastischen Kunststoffen bestehen nach spätestens 5 Jahren ersetzt werden.

Kennzeichnung Tragekörper

UHL 166 8 B CE 0196

Kennzeichnung Sichtscheibe

DIN EN166 2-1,2 UHL 1 B 8-1-0 CE -0196-

Erläuterung des Kennzeichens

UHL = Hersteller Rudolf Uhlen GmbH

166 = EN Norm
2-1,2 = UV-Schutzstufe
1 = Optische Klasse
B = Stoß mit mittlerer

Energie

8 = Störlichtbogen
CE = CE Zeichen
-0196- = Prüfinstitut

Zusatzkennzeichnung nach GS-ET-29

1 = Verwendung in elektrischen Anlagen in denen mit Störlichtbogen mit einem Kurzschlussstrom von max. 4kA; 0,5s; zu rechnen ist.

0 = Der Lichttransmissionsgrad VLT< D65, der das spektrale Helligkeitsempfinden des durchschnittlichen menschlichen Auges für Tagessehen nach ISO 10527:2007 berücksichtigt, beträgt > 75 %

Der Schutzschirm ist geprüft nach DIN EN 166 und DIN EN 170 sowie GS-ET-29 (2010).

Angabe des zertifizierenden Instituts:

DIN CERTCO Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH Alboinstr. 56 12103 Berlin Notified Body: 0196

Warnhinweis:

Augenschutzgeräte gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit können durch das Übertragen von Stößen eine Gefährdung für den Träger darstellen, sofern sie über üblichen Korrektionsbrillen getragen werden

Bei Austausch oder Zusammenbau mehrerer Einzelteile zu einem kompletten Augenschutzgerät, ist höchstens der Schutz des Einzelteils mit der niedrigeren Kennzeichnung gegeben.

Warnhinweis bezüglich der gegenseitigen Vereinbarkeit der Kennzeichnung (s. DIN EN 166 Anm. d, e und f zu Tabelle 12).

Falls Schutz gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit bei extremen Temperaturen erforderlich ist, sollte das gewählte Augenschutzgerät mit dem Buchstaben T direkt nach dem Buchstaben für die Aufprallintensität gekennzeichnet sein, z.B. BT. Ansonsten darf das Augenschutzgerät nur bei Raumtemperatur gegen Teilchen hoher Geschwindigkeit verwendet werden.

RUDOLF UHLEN GmbH

AschaA

Herstellung von Arbeitsschutzartikeln

Am Höfgen 13 – 42781 Haan

Telefon: 02129/1444 Internet: www.aschua-uhlen.de Telefax: 02129/59980 E-Mail: info@aschua-uhlen.de

Geschäftsführer: Volker Fiedler Steffen Fiedler

Handelsregisternr.: HRB 17088 Registergericht Wuppertal

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Solingen (BLZ 342 500 00) Kto.-Nr.: 11502 IBAN: DE20 3425 0000 0000 0115 02 SWIFT: SOLSDE33 USt.-IdNr.: DE 237737641 Steuer-Nr.: 135/5760/1091